



*Phot. Zander & Labisch*

**Walter Franck und Fritz Kortner**

in der Aufführung der „Jungen Bühne“ von Bert Brechts „Dickicht der Städte“, das jetzt im Staatstheater neu inszeniert werden soll.

Von englischen und amerikanischen Stücken: „Magie“ von G. K. Chesterton (ein Stück um die Wunder des Alltags), „Zur gefälligen Ansicht“ von Lonsdale, ein Londoner Gesellschaftsstück mit nur vier Personen, die Komödie „The man who changed his name“ von Wallace, dem Autor des „Hexers“.

Die Barnowsky-Bühnen bringen Bronnens „Reparationen“, Hermann Ungars „Podkamienski“ mit Fritz Kortner in der Hauptrolle. „Heinrich VIII.“ ist das erste Stück des jungen Dramatikers Kunke. „Ein gewissenloses Element“ (aus der Trilogie: „Die Musik der nahen Zukunft“), ein Drama von Hans